

Deutschland-Münsterschwarzach: Estricharbeiten**OJ S 132/2023 12/07/2023****Auftragsbekanntmachung****Bauleistung****Rechtsgrundlage:**

Richtlinie 2014/24/EU

Abschnitt I: Öffentlicher Auftraggeber

I.1. Name und Adressen

Offizielle Bezeichnung: Abtei Münsterschwarzach

Postanschrift: Schweinfurter Str. 40

Ort: Münsterschwarzach

NUTS-Code: DE268 Kitzingen

Postleitzahl: 97359

Land: Deutschland

Kontaktstelle(n): SBW-Bauträger- und Verwaltungs-GmbH, Ansprechp.: Herr Johannes Kraft,
Rotkreuzstraße 2 a, 97080 WürzburgE-Mail: johannes.kraft@sbw-bau.de

Telefon: +49 931-780234-53

Fax: +49 931-780234-56

Internet-Adresse(n):Hauptadresse: www.abtei-muensterschwarzach.deAdresse des Beschafferprofils: www.staatsanzeiger-eservices.de**I.3. Kommunikation**Die Auftragsunterlagen stehen für einen uneingeschränkten und vollständigen direkten Zugang gebührenfrei zur Verfügung unter: https://www.staatsanzeiger-eservices.de/aJs/EuBekVuUrl?z_param=274177Angebote oder Teilnahmeanträge sind einzureichen elektronisch via: <https://www.staatsanzeiger-eservices.de>

Weitere Auskünfte erteilen/erteilt folgende Kontaktstelle:

Offizielle Bezeichnung: SBW-Bauträger- und Verwaltungs-GmbH

Postanschrift: Rotkreuzstraße 2 a

Ort: Würzburg

NUTS-Code: DE263 Würzburg, Kreisfreie Stadt

Land: Deutschland

Kontaktstelle(n): Hr. Johannes Kraft

E-Mail: johannes.kraft@sbw-bau.de

Telefon: +49 931-780234-53

Fax: +49 931-780234-56

Internet-Adresse(n):Hauptadresse: www.sbw-bau.deAdresse des Beschafferprofils: <http://www.staatsanzeiger-eservices.de>**I.4. Art des öffentlichen Auftraggebers**

Andere: Missionsbenediktiner Abtei Münsterschwarzach als Träger eines privaten, staatlich anerkannten Gymnasiums

I.5. Haupttätigkeit(en)

Freizeit, Kultur und Religion

Abschnitt II: Gegenstand

II.1. Umfang der Beschaffung

II.1.1. Bezeichnung des Auftrags

Generalsanierung Egbert-Gymnasium Münsterschwarzach – LV 110 Estricharbeiten BA IV

II.1.2. CPV-Code Hauptteil

45262320 Estricharbeiten

II.1.3. Art des Auftrags

Bauftrag

II.1.4. Kurze Beschreibung

Estricharbeiten am 4. Bauabschnitt bei der Generalsanierung eines Gymnasiums

II.1.5. Geschätzter Gesamtwert

II.1.6. Angaben zu den Losen

Aufteilung des Auftrags in Lose: nein

II.2. Beschreibung

II.2.2. Weitere(r) CPV-Code(s)

45262321 Estricharbeiten (Fußboden), 45262320 Estricharbeiten, 45320000 Abdichtungs- und Dämmarbeiten, 45321000 Wärmedämmarbeiten

II.2.3. Erfüllungsort

NUTS-Code: DE268 Kitzingen

II.2.4. Beschreibung der Beschaffung

Estricharbeiten zur Generalsanierung eines Gymnasiums.

Brutto-Rauminhalt (BRI) BA IV:

(nach der Sanierung)

BT C: 5.881,50m³

Estricharbeiten:

Im Zuge der Generalsanierung wird das bestehende Gebäude weitgehend in den Rohbauzustand zurückversetzt.

Die Fußböden werden neu aufgebaut - damit einhergehend wird der Estrich erneuert.

Hauptpositionen:

- ca. 780 m² Schwimmender Zementestrich
- ca. 460 m² Schwimmender Heiz-Zementestrich
- Ca. 1240 m² Trittschalldämmung
- Ca. 750 m² Wärmedämmung
- Ca. 475 m² Bitumenabdichtung

II.2.5. Zuschlagskriterien

Die nachstehenden Kriterien

Preis

II.2.6. Geschätzter Wert

II.2.7. Laufzeit des Vertrags, der Rahmenvereinbarung oder des dynamischen Beschaffungssystems

Laufzeit in Monaten: 5

Dieser Auftrag kann verlängert werden: nein

II.2.10. Angaben über Varianten/Alternativangebote

Varianten/Alternativangebote sind zulässig: ja

II.2.11. Angaben zu Optionen

Optionen: nein

II.2.13. Angaben zu Mitteln der Europäischen Union

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein

II.2.14. Zusätzliche Angaben

Abschnitt III: Rechtliche, wirtschaftliche, finanzielle und technische Angaben

III.1. Teilnahmebedingungen

III.1.1. Befähigung zur Berufsausübung einschließlich Auflagen hinsichtlich der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister

Auflistung und kurze Beschreibung der Bedingungen:

Die Eignung ist durch Vorlage der PQ-Nr. oder vorläufig durch die ausgefüllte „Eigenerklärung zur Eignung“ gem. Formblatt 124 oder eine

Einheitliche Europäische Eigenerklärung (EEE) mit dem Angebot nachzuweisen.

Gelangt das Angebot eines nicht präqualifizierten Bieters in die engere Wahl, sind die im Formblatt 124 bzw. der EEE angegebenen

Bescheinigungen innerhalb von 6 Kalendertagen nach Aufforderung vorzulegen.

Dies sind u.a.:

- eine Referenzbescheinigung für drei Referenzen mit Angaben in Anlehnung an das Formblatt 444,

- Bestätigung Gewerbeanmeldung, Handelsregistrauszug und Eintragung in der Handwerksrolle bzw. bei der Industrie und Handelskammer,

- Auszug aus dem Gewerbezentralregister gem. § 150a GewO beim Bundesamt für Justiz.

Beruft sich der Bieter zur Erfüllung des Auftrages auf die Fähigkeiten anderer Unternehmen, ist die jeweilige Nummer im

Präqualifikationsverzeichnis anzugeben, oder es sind die Erklärungen und Bescheinigungen gemäß dem Formblatt 124 bzw. der EEE auch für diese

anderen Unternehmen auf Verlangen vorzulegen.

III.1.2. Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien:

Die Eignung ist durch Vorlage der PQ-Nr. oder vorläufig durch die ausgefüllte „Eigenerklärung zur Eignung“ gem. Formblatt 124 oder eine

Einheitliche Europäische Eigenerklärung (EEE) mit dem Angebot nachzuweisen.

Gelangt das Angebot eines nicht präqualifizierten Bieters in die engere Wahl, sind die im Formblatt 124 bzw. der EEE angegebenen

Bescheinigungen innerhalb von 6 Kalendertagen nach Aufforderung vorzulegen.

Dies sind u.a.:

- eine Bestätigung eines vereidigten Wirtschaftsprüfers/Steuerberaters oder entsprechend testierte Jahresabschlüsse oder entsprechend testierte Gewinn- und Verlustrechnungen über den Umsatz des Unternehmens in den letzten drei Geschäftsjahren,
 - eine Unbedenklichkeitsbescheinigung der tariflichen Sozialkasse, eine Unbedenklichkeitsbescheinigung des Finanzamtes bzw. Bescheinigung in Steuersachen sowie eine Freistellungsbescheinigung nach § 48b EStG.
- Beruft sich der Bieter zur Erfüllung des Auftrages auf die Fähigkeiten anderer Unternehmen, ist die jeweilige Nummer im Präqualifikationsverzeichnis anzugeben, oder es sind die Erklärungen und Bescheinigungen gemäß dem Formblatt 124 bzw. der EEE auch für diese anderen Unternehmen auf Verlangen vorzulegen.

III.1.3. Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien:

Die Eignung ist durch Vorlage der PQ-Nr. oder vorläufig durch die ausgefüllte „Eigenerklärung zur Eignung“ gem. Formblatt 124 oder eine

Einheitliche Europäische Eigenerklärung (EEE) mit dem Angebot nachzuweisen.

Gelangt das Angebot eines nicht präqualifizierten Bieters in die engere Wahl, sind die im Formblatt 124 bzw. der EEE angegebenen

Bescheinigungen innerhalb von 6 Kalendertagen nach Aufforderung vorzulegen.

Dies sind u.a.:

- die Zahl der in den letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte, gegliedert nach Lohngruppen mit

extra ausgewiesenem technischen Leitungspersonal,

- eine qualifizierte Unbedenklichkeitsbescheinigung der Berufsgenossenschaft des für mich zuständigen Versicherungsträgers mit Angabe der Lohnsummen vorlegen.

Beruft sich der Bieter zur Erfüllung des Auftrages auf die Fähigkeiten anderer Unternehmen, ist die jeweilige Nummer im

Präqualifikationsverzeichnis anzugeben, oder es sind die Erklärungen und Bescheinigungen gemäß dem Formblatt 124 bzw. der EEE auch für diese anderen Unternehmen auf Verlangen vorzulegen.

III.2. Bedingungen für den Auftrag

III.2.2. Bedingungen für die Ausführung des Auftrags

Direkter Link zur Eigenerklärung -- siehe Link https://www.staatsanzeiger-eservices.de/aJs/EuBekEigenUrl?z_param=274177

III.2.3. Für die Ausführung des Auftrags verantwortliches Personal

Verpflichtung zur Angabe der Namen und beruflichen Qualifikationen der Personen, die für die Ausführung des Auftrags verantwortlich sind

Abschnitt IV: Verfahren

IV.1. Beschreibung

IV.1.1. Verfahrensart

Offenes Verfahren

IV.1.3. Angaben zur Rahmenvereinbarung oder zum dynamischen Beschaffungssystem

IV.1.8. Angaben zum Beschaffungsübereinkommen (GPA)

Der Auftrag fällt unter das Beschaffungsübereinkommen: ja

IV.2. Verwaltungsangaben

IV.2.2. Schlusstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge

Tag: 08/08/2023 Ortszeit: 10:00

IV.2.3. Voraussichtlicher Tag der Absendung der Aufforderungen zur Angebotsabgabe bzw. zur Teilnahme an ausgewählte Bewerber

IV.2.4. Sprache(n), in der (denen) Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können

Deutsch

IV.2.6. Bindefrist des Angebots

Das Angebot muss gültig bleiben bis: 07/10/2023

IV.2.7. Bedingungen für die Öffnung der Angebote

Tag: 08/08/2023 Ortszeit: 10:00

Ort:

Abtei Münsterschwarzach

Baubüro

Schweinfurter Str. 40

97359 Münsterschwarzach

Elektronisches Verfahren!

Angaben über befugte Personen und das Öffnungsverfahren: Nur Vertreter des Auftraggebers

Abschnitt VI: Weitere Angaben

VI.1. Angaben zur Wiederkehr des Auftrags

Dies ist ein wiederkehrender Auftrag: nein

VI.3. Zusätzliche Angaben

keine

VI.4. Rechtsbehelfsverfahren/Nachprüfungsverfahren

VI.4.1. Zuständige Stelle für Rechtsbehelfs-/Nachprüfungsverfahren

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Nordbayern bei der Regierung von Mittelfranken

Postanschrift: Promenade 27

Ort: Ansbach

Postleitzahl: 91522

Land: Deutschland

E-Mail: vergabekammer.nordbayern@reg-mfr.bayern.de

Telefon: +49 981-531277

Fax: +49 981-531837

Internet-Adresse: https://www.regierung.mittelfranken.bayern.de/aufg_abt/abt2/abt3Sg2101.htm

VI.5. Tag der Absendung dieser Bekanntmachung

07/07/2023